

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1 Zur gesellschaftlichen Funktion von Beratung	13
Arbeit im „Zwischen“ – zur gesellschaftlichen Verortung von Beratung <i>Ruth Großmaß</i>	15
2 Beratung gestalten: Nutzen erzeugen, Sinn stiften	31
Das Glück der siebenten Welle – Reflexionen zum Nutzen und Sinn in Beratungen <i>Rolf Kuhn</i>	33
3 Bildungsberatung und gesellschaftliche Teilhabe	57
Weil es einen Unterschied macht: Beratung in Diversität und sozialer Gerechtigkeit <i>Ursel Sickendiek</i>	59
In offenen Settings beraten <i>Maria Knab</i>	71
Der Bildungsberater als Streetworker <i>Gernot Deutschmann</i>	83
Bildungsarmut – Bestandsaufnahme in der österreichischen Einwanderungs- gesellschaft <i>Barbara Herzog-Punzenberger</i>	91
Sozialer Ausgleich durch Bildungsberatung? Wahrnehmung aus der Praxis der AK-Bildungsberatung <i>Walter Hotter</i>	107

4 Beratung und Orientierung im Kontext des gesellschaftlichen Wandels	121
Vom Kompass zum Radar – Über den Wandel der gesellschaftlichen Relevanz von Bildungsberatung <i>Ingolf Erler</i>	123
Vom ExpertenInnenmodell zum Befähigungsmodell <i>Gerhard Krötzl</i>	135
Plädoyer für eine subjekt- und kompetenzorientierte Berufswahl <i>Rüdiger Preißer</i>	141
5 Konzepte und praktische Zugänge	153
Zwischen Komposition und Improvisation – Merkmale, Nutzen und Sinn eines Beratungskonzepts <i>Rolf Kuhn</i>	155
Lichtblicke durch Schwarzmalen <i>Renate Lerch</i>	167
Arbeit mit Gruppen – ihr Nutzen und Nachteil für die Bildungs- und Berufsberatung <i>Martin Griepentrog</i>	177
Resilienz als neuer Ansatz im ressourcenorientierten Beratungsprozess <i>Barbara Leymüller</i>	189
Das Beratungsprofil von Stop Dropout <i>Susanne Linde/Klaus Linde-Leimer</i>	203
6 Wirkungen von Bildungsberatung analysieren	211
„Ich sehe doch am Gesicht des Klienten, was wirkt und was nicht!“ <i>Bernd Käplinger/Nina Lichte/Sabrina Rämer</i>	213
Autorinnen und Autoren	239